

NG

**BERATUNG**

PROGRAMM 2024



## ORGANISATIONS- ENTWICKLUNG: SYSTEMISCH UND AGIL

Qualifizierung zum/zur systemischen  
Organisationsentwickler/in

**Start: 18. März 2024**

Certificate of Advanced Studies (CAS)



## Über diese Weiterbildung

Veränderungsnotwendigkeit und -tempo haben aufgrund komplexer Anforderungen und steigendem Druck stark zugenommen, insbesondere im Zusammenhang mit der Digitalisierung und den schnell wechselnden Bedürfnissen von Kund\*innen und Märkten.

Change Management und Organisationsentwicklung (OE) ermöglichen es, diesen Herausforderungen mit systematischen und geplanten Entwicklungsprozessen zu begegnen. Ziel ist dabei Leistungsfähigkeit und Produktivität einer Organisation zu steigern sowie die Entscheidungsspielräume und Eigenverantwortung der Mitarbeitenden zu erweitern. Als soziale Systeme können Organisationen durch Interventionen zu Muster- und Strukturveränderungen angeregt werden, um unter größtmöglicher Beteiligung der Betroffenen sich evolutionär weiterzuentwickeln.

Hierfür gilt es Haltung und Handwerk zu entwickeln. Konzepte der Organisationsentwicklung basieren auf zentralen Werten, Normen und Prinzipien, die die

Organisationsentwickler\*innen bei der Gestaltung der Veränderungen leiten. Ein systemischer Blick auf die Organisation mit ihren sozialen Dynamiken zwischen den Mitarbeitenden, den Strukturen, Organisationsmodellen und Prozessen sowie den daraus abgeleiteten Interventionen ist zentrale Aufgabe der Organisationsentwickler\*innen. Dies ist die Grundlage für die Entwicklung einer entsprechenden Prozessarchitektur für den geplanten systematischen Wandel. Das Wissen um agile Formate, Tools und systemische Methoden runden das Spektrum ab.

Immer wieder spielen Muster der Veränderungsresistenz bei der Umsetzung eine wichtige Rolle und bedürfen einer sensiblen Wahrnehmung, um mit diesem Widerstand produktiv umzugehen. Nur dann kann Veränderung gelingen: Organisationsentwicklung vermag die Leistungsfähigkeit eines Unternehmens zu verbessern und gleichzeitig die Entfaltungsmöglichkeit, Arbeitszufriedenheit und Motivation jedes Mitarbeitenden zu steigern.

Die Beratung, die Fachkräfte der Organisationsentwicklung anbieten, ist Prozessbegleitung und weniger Fachberatung. Sie begleiten die Diagnose der Ist-Situation des Unternehmens, entwickeln Zukunftsvisionen mit, denken und handeln in alternativen Szenarien, machen Betroffene zu Beteiligten und unterstützen die Implementierung der beschlossenen Veränderungen. Die Herausforderungen bestehen darin, offen zu kommunizieren, die Motivation für die Veränderung bei den Beteiligten zu wecken und zu erhalten und für all' das einen langen Atem zu haben. Fachliche und persönliche Kompetenzen sind dabei für Organisationsentwicklerinnen und Organisationsentwickler gleichermaßen notwendig.

Alle Lerninhalte und methodischen Ansätze werden in einem Praxisprojekt angewendet und sind damit in eine eigene Praxis als Organisationsentwicklerin und Organisationsentwickler eingebettet.

## Zielgruppe

Diese Ausbildung passt zu Ihnen, wenn Sie als Führungskraft für Change-/Transformations-Management, New Work, Agilität, Qualitäts- oder Innovationsmanagement in Ihrer Organisation (mit)verantwortlich sind oder Sie eine verantwortliche Position im Bereich Organisations- oder Unternehmensberatung, Personalentwicklung oder Teamentwicklung innehaben. Sie richtet sich ebenso an Selbständige, die beratend für Organisationen oder Unternehmen tätig sind und Entwicklungsprozesse professionell begleiten möchten.



## Kompetenzen

Die Weiterbildung vermittelt die Kompetenzen zur Tätigkeit als Organisationsentwicklerin und Organisationsentwickler und legt dabei auf drei Aspekte ein zentrales Augenmerk:

- **die Haltung:** Die Grundhaltungen des Organisationsentwicklers/ der Organisationsentwicklerin
- **das Wissen:** Theoretische Grundlagen von Organisationsentwicklung, Organisationsstrukturen, Prozessen und Phasen der Veränderung und möglicher Konflikte im Prozess
- **das Handeln:** Methodenkompetenz: Die Vermittlung von und Übung mit den Instrumenten der Organisationsentwicklung.

Die Weiterbildung findet auf zwei Lernebenen statt, die eng miteinander verknüpft sind.

### 1. Lernebene

Fünf dreitägige Seminare zur Vermittlung theoretischer Hintergründe und methodischer Kompetenzen und ein zweitägiges Kolloquium

### 2. Lernebene

Eigenverantwortliche Initiierung, Planung, Durchführung und Evaluation eines Veränderungsprojekts in einer Projektgruppe. Schriftliche Aufbereitung in Form einer Studienarbeit durch die Projektgruppe



## Certificate of Advanced Studies (CAS) – Was ist das?

Berufsbegleitende Weiterbildungen, die mit einem Certificate of Advanced Studies (CAS) abgeschlossen werden können, bieten Interessierten die Möglichkeit, sich wissenschaftlich mit einem Thema zu beschäftigen und einen Abschluss unterhalb eines akademischen Grades (Bachelor/Master) zu erwerben. Dieser wird mit Leistungspunkten nach dem European Credit Transfer System (ECTS) bewertet und ist damit europaweit anerkenbar.

Eine [Rahmenprüfungsordnung](#) für die CAS-Weiterbildungen liegt vor und kann auf der Seite des ZWW eingesehen werden.

### **Brauche ich einen Hochschulabschluss oder eine bestimmte Qualifikation für die Teilnahme?**

Um an einem CAS teilzunehmen, benötigen Sie keine bestimmte schulische oder berufliche Qualifikation (Hochschulzugangsbeurteilung o. ä.). Wichtig ist jedoch im Regelfall berufliche Erfahrung, d. h. Sie sollten die Möglichkeit haben, die theoretischen Inhalte an Ihre berufliche oder ehrenamtliche Tätigkeit anknüpfen zu können.

### **Muss ich die ganze Reihe besuchen?**

Nein, Sie können auch einzelne Veranstaltungen besuchen, ohne einen Gesamtabschluss anzustreben. Sie erhalten für jede besuchte Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung.

### **Welche und wie viele Veranstaltungen muss ich besuchen, um den Abschluss machen zu können?**

Dies variiert von CAS zu CAS. Die jeweiligen genauen Regelungen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Broschüren oder nehmen mit den Programmleitungen Kontakt auf. Die Telefonnummern und Mailkontakte finden Sie auf den entsprechenden Webseiten.

### **Wie erhalte ich den zertifizierten Gesamtabschluss?**

Zusätzlich zum Besuch der Seminare müssen Sie für ein qualifiziertes Zertifikat eine Abschlussprüfung ablegen. Auch hier haben die verschiedenen CAS unterschiedliche Vorgaben. In der Regel verfassen Sie eine schriftliche Arbeit zu einem Thema aus ihrer Berufspraxis. Beim Erstellen der Arbeit werden Sie bei Bedarf von Ihrer betreuenden Person und dem Team des ZWW unterstützt.

### **Kann ich mir anderweitig erbrachte Leistungen anerkennen lassen?**

Anderweitig erbrachte Leistungen können, insofern sie den gleichen wissenschaftlichen Standards entsprechen, bis zu 50 % auf das CAS angerechnet werden. Hierfür fällt je nach Aufwand eine Gebühr in unterschiedlicher Höhe an.

## Inhaltsübersicht und Termine

### Seminar 1

18. - 20. März 2024

#### Grundlagen der Organisationsentwicklung

- Reflexion persönlicher Muster und Vorerfahrungen mit Veränderungsprozessen
- Philosophie und Grundbegriffe von Change Management und Organisationsentwicklung
- Anlässe für Veränderungsprozesse: Verständnis für neues Arbeiten
- Phasen in der Organisationsentwicklung und die Bedeutung des Kontraktes
- Planung von Veränderungsprojekten als Lernprojekte
- Lösungs- und Ressourcenorientierung in der Organisationsentwicklung, systemische Gesprächsführung und Fragetechniken

### Seminar 2

22. - 24. April 2024

#### Systemische Grundlagen und Diagnose-Instrumente

- Spiral Dynamics: Verständnis von Organisationen und deren Wandel im Kontext New Work
- Instrumente der Organisationsdiagnose
- Die Balance zwischen Bewahren und Verändern
- Bildung von Hypothesen und die systemische Schleife



## Seminar 3

03. - 05. Juni 2024

### Gestaltung von Veränderungsprozessen

- Rollen im Veränderungsprozess
- Aufbau von Kommunikationsstrukturen im Veränderungsprozess
- Agilität und New Work: Organisationen - Methoden - Werte
- Planung von Interventionsdesigns/ Maßnahmenplanung
- Führungsverständnisse im Zeitverlauf
- Partizipation: Betroffene zu Beteiligten machen

## Seminar 4

08. - 10. Juli 2024

### Konfliktmanagement in Veränderungsprozessen

- Umgang mit Widerstand in Veränderungsprozessen
- Umgang mit Konflikten beim Übergang von herkömmlichen zu neuen Arbeitsformen
- Bedeutung von Emotionen in Veränderungsprozessen
- Psychologische Sicherheit



## Seminar 5

02. - 04. September 2024

### Prozessbeendigung und Ergebnissicherung

- Leitbild der Organisationsentwicklung
- Ergebnissicherung und Beendigung des Veränderungsprozesses
- Umgang mit Scheitern
- Gesamtauswertung der Qualifizierung

## Seminar 6 und öffentliches Abschlusskolloquium

10. - 11. Oktober 2024

Erster Tag: 09:00-17:00 Uhr

Zweiter Tag: 09:00-16:00 Uhr

## Anmeldeschluss

26. Februar 2024

Termine für die Projektgruppen werden zu Beginn der Weiterbildung im ersten Seminar vereinbart.

Den genauen Stundenumfang (Workload) zur Arbeit in der Projektgruppe und der Abschlussarbeit finden Sie in den Prüfungs-Unterlagen.

Seminarzeiten:

09:00-17:00 Uhr an den ersten beiden Tagen und  
09:00-16.00 Uhr am dritten Tag



## Organisationsentwicklung: Systemisch und agil (CAS)

### Voraussetzung

Teilnahmevoraussetzung ist eine mind. dreijährige Berufstätigkeit in einem für die Organisationsentwicklung relevanten Arbeitsfeld. Bitte senden Sie uns hierzu mit Ihrer Anmeldung entweder ein Arbeitszeugnis oder einen Arbeitgebarnachweis zu, mindestens aber eine Selbstauskunft. Selbstständige können uns Referenzen oder eine Selbstauskunft zusenden.

Von Vorteil ist es, wenn Ihr Arbeitgeber Ihnen ein Projektthema für den Abschluss zur Verfügung stellen kann. Gerne vereinbaren wir mit Ihrem Arbeitgeber eine Verschwiegenheitserklärung.

### Zulassung

Nach Ihrer Anmeldung vereinbaren wir mit Ihnen einen Termin für ein Gespräch per Videokonferenz, um beidseitig zu klären, ob unser Angebot und Ihre Erwartungen sowie Voraussetzungen zusammenpassen.

### Größe der Lerngruppe

max. 18 Teilnehmende

### Teilnahmegebühr

Die Gebühren für die gesamte Weiterbildung betragen für

Privatpersonen:	4.860,00 €
Firmen:	5.350,00 €

Privatpersonen erhalten modulweise eine Rechnung (5 Raten zu je 860,00 € für die 3-tägigen Seminare, einmal 560,00 € für das 2-tägige Abschluss-Modul). Bei Lastschriftermächtigung ziehen wir unaufgefordert zum Fälligkeitstag die entsprechende Rate ein.

### Zertifikat

Voraussetzung für den Erwerb des Zertifikates ist die regelmäßige Seminarteilnahme, die Durchführung eines authentischen Veränderungsprojekts, die Teilnahme an der Projektgruppe, die Vorlage einer Studienarbeit und die Teilnahme am Kolloquium. Das Zertifikat gibt detailliert Auskunft über Lernthemen und -inhalte und bescheinigt die Qualifikation zum/zur Organisationsentwickler/-in.

Das Zertifikat ist mit 20 LP (Leistungspunkten) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) bewertet.

## Information und Beratung zu Anmeldung, Programm und Organisation



Foto: © ZWW

### **Dr. Beate Hörr**

Leiterin des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung der Johannes Gutenberg- Universität Mainz.

Weitere Informationen zur Person:

<https://www.zww.uni-mainz.de/das-team/>

Tel.: 06131/39-20048

E-Mail: hoerr@zww.uni-mainz.de

## Programmleiterin



Foto: © Ehrhardt

### **Prof. Dr. phil. Angelika Ehrhardt**

arbeitet als systemische Coachin, Lehrcoachin und Trainerin in unterschiedlichen Organisationen und Unternehmen.

Sie hat zwei Fortbildungsinstitute aufgebaut (beim Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge und an der Hochschule RheinMain) und sich auf Beratung, Coaching, Organisationsentwicklung und Konfliktmanagement spezialisiert.

Weiterbildungen in klientenzentrierter Gesprächsführung nach Rogers, Zusatzqualifikationen in Konfliktmanagement und Psychodrama, zertifizierte PEP-Anwenderin (Prozess- und Embodimentfokussierte Psychologie) nach Dr. Michael Bohne runden ihr Profil ab.

## Lehrende



Foto: © Grabinski

### Ivonne Grabinski

unterstützt und berät als zertifizierte agile Organisationsentwicklerin, Mediatorin und Business & Resilienz-Coachin Organisationen, Teams und Führungskräfte bei der Entwicklung und Umsetzung von Zukunftsfähigkeit und New Work in der betrieblichen Praxis. Sie ist außerdem als IN-QA-Coachin Teil der vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales initiierten „Initiative Neue Qualität der Arbeit“ und verfügt über fast 25 Jahre praktische Transformations-Erfahrung als Führungskraft und Change Managerin bei der Lufthansa Group im Kontext Reorganisation und Digitalisierung. Ihr Diplom in Betriebswirtschaftslehre hat sie an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen/Nürnberg erworben. Ihre Kunden kommen aus der Wirtschaft und dem öffentlichen Sektor.



Foto: © Tscheulin

### Jochen Tscheulin

begleitet und berät als Transformationsexperte und zertifizierter Agile-Culture Coach seit über 25 Jahren Organisationen, Teams und Entscheider von Mittelstand bis Dax-Unternehmen im Bereich nachhaltige Entwicklung und Zukunft der Arbeit. Er hat als IFOK-Geschäftsführer den deutschen Pionier für Dialog- und Transformationsprozesse zwischen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft mit aufgebaut. 5 Jahre gestaltete er als Co-Gründer die selbstorganisierte Strategie- und Transformationsberatung covolution GmbH mit, bevor er 2022 mit den Transformationsgefährten ein Netzwerk erfahrener Coaches, Organisationsentwickler und Prozessgestalter an den Start brachte. An der Universität Mannheim hat er 1996 seinen Magister in Politischer Wissenschaft und Germanistik erworben.



### **Gastreferent\*innen**

Zu speziellen Themen und Inhalten werden erfahrene und ausgewiesene Praktiker\*innen eingeladen.

## **Seminarmanagement**



Foto: © ZWW

### **Fragen rund um das Seminarmanagement:**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

Heike Wilke

55099 Mainz

Tel.: 06131/39-28757

E-Mail: [organisationsentwicklung@zww.uni-mainz.de](mailto:organisationsentwicklung@zww.uni-mainz.de)

## Veranstalter

Veranstalter ist die Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU). Alle Veranstaltungen finden auf dem Campus der JGU oder online statt.

## Anerkennung

*Organisationsentwicklung: Systemisch und Agil* ist nach dem rheinland-pfälzischen Bildungsfreistellungsgesetz anerkannt.

Die aktuelle Akkreditierungsnummer ist 4001/0881/23.



## Definition von gelungenem Lernen (DgL)

Für das ZWW ist Lernen gelungen, wenn die Lernenden sich wissenschaftlich fundierte Kenntnisse und Kompetenzen angeeignet haben, die sie dazu befähigen, Herausforderungen in ihren Lebens- und Arbeitszusammenhängen selbstständig zu bewältigen und ihre Handlungsfähigkeit zu stärken. Im Mittelpunkt des Lernprozesses stehen dabei die Lernenden: ihre fachlichen Interessen, das wissenschaftliche Arbeiten, der Transfer in die Praxis sowie ihre Lernbedürfnisse und Erwartungen. Die Lehrenden unterstützen den Prozess durch ihre fachlichen, methodischen und pädagogischen Kompetenzen. Gefördert wird dieser Prozess durch angemessene Rahmenbedingungen und eine Atmosphäre, in der Lernen Freude bereitet. Gelingendes Lernen versetzt die Lernenden in die Lage, ihren weiteren Lernprozess selbst zu steuern, eigene Ideen zu entwickeln und das Gelernte in der eigenen Arbeitsstruktur anzuwenden.

## Teilnahmebedingungen

### Anmeldung, Bestätigung und Zahlung

Ihre Anmeldung wird entsprechend des schriftlichen Eingangs berücksichtigt. Sie verpflichten sich damit zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

### Eingangsbestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Eingangsbestätigung. Bitte überprüfen Sie diese im Hinblick auf die Richtigkeit Ihrer persönlichen Daten und gebuchten Seminare.

### Seminarunterlagen, Veranstaltungsraum

Nach Ablauf des Anmeldeschlusses erhalten Sie

- Ihre Anmeldebestätigung mit Angaben zum Veranstaltungsraum,
- Ihren Gebührenbescheid sowie
- weitere Unterlagen (Campus-Lageplan etc.).

### Teilnahmegebühren

Diese werden vor Seminarbeginn fällig. Ermäßigungen werden gemäß der programmspezifischen Bedingungen gewährt. Sie können die Teilnahmegebühr nach Ausstellung des Gebührenbescheids überweisen oder das Lastschriftverfahren nutzen.

Bitte schicken Sie uns dazu einmalig das Formular zur Einzugsermächtigung.

Eventuelle Rückbelastungs- oder Stornogebühren gehen zu Ihren Lasten. Für Änderungen nach Ausstellung des Gebührenbescheids erlauben wir uns, eine Gebühr in der Höhe von 30 € zu erheben.

### Rücktritt von der Seminaranmeldung

- Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen (Brief, E-Mail).
- Bei einer Stornierung bis zum Anmeldeschluss wird keine Teilnahmegebühr fällig.
- Bei Absagen, die nach Ablauf der Anmeldefrist erfolgen, werden 50 % der Teilnahmegebühr fällig.\*
- Bei Absagen, die weniger als sieben Tage vor Seminarbeginn erfolgen sowie bei Nichterscheinen, wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Vorgenannte Regelungen gelten auch im Krankheitsfall. Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten Person möglich, soweit die Ersatzperson die ausgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

---

\*) Bei Seminaren der Angebote „Studieren 50 Plus“ und „Lehrkräftefortbildung“ werden bei einem Rücktritt nach Ablauf der Anmeldefrist ebenfalls 50 % der Teilnahmegebühr, mindestens 30 €, fällig.

### **Nachholen**

Für unsere Certificate of Advanced Studies (CAS) gilt, dass das Nachholen einer gebuchten Veranstaltung durch die Veranstaltungsteilnehmerin bzw. den Veranstaltungsteilnehmer zu einem späteren Zeitpunkt ausgeschlossen ist. Das Nachholen kann jedoch nach billigem Ermessen des Veranstalters durch Vereinbarung in Textform gemäß § 126b BGB (E-Mail ist ausreichend) ausnahmsweise gestattet werden. Ein Anspruch auf Nachholen wird hierdurch nicht begründet.

### **Veranstaltungsausfall und Änderungen**

Für das Zustandekommen einer Weiterbildungsveranstaltung ist eine Mindestteilnehmendenzahl erforderlich. Sollte diese nicht erreicht werden, behalten wir uns vor, zum Anmeldeschluss die Veranstaltung abzusagen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. In Ausnahmefällen ist ein Lehrendenwechsel oder eine Änderung des Veranstaltungsablaufs notwendig. Informationen dazu finden Sie tagesaktuell auf unserer Website. Änderungen dieser Art berechtigen weder zum Rücktritt noch zu einer Minderung der Teilnahmegebühr.

### **Haftung**

Für Schäden materieller, immaterieller oder ideeller Art ist eine Haftung der JGU sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen. Dies gilt nicht im

Falle einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder sofern der Schaden grob fahrlässig oder vorsätzlich durch die JGU oder ihre Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verursacht wurde.

### **Datenschutz/Datenspeicherung – Hinweis nach Art. 13 DSGVO**

Die Speicherung und Verarbeitung der Teilnehmendendaten erfolgt unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Die Teilnehmendendaten werden in Form von Namen, Adresse des Wohnsitzes bzw. des Sitzes der Arbeitsstelle, Kommunikationsdaten und gegebenenfalls Bankverbindung elektronisch gespeichert und im Rahmen der Zweckbestimmung des zum Teilnehmenden bestehenden Vertragsverhältnisses verarbeitet. Es wird zugesichert, dass die übermittelten Daten der Teilnehmenden vertraulich behandelt und ausschließlich zu eigenen Zwecken gespeichert werden. Insbesondere werden diese Daten in keiner Weise an unberechtigte Dritte zu gewerblichen Zwecken übermittelt.

**Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkennen Sie die oben genannten Teilnahmebedingungen an.**

Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular unterschrieben an:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung  
55099 Mainz  
Tel.: +49 6131 39 24118  
Mail: info@zww.uni-mainz.de | www.zww.uni-mainz.de

Hiermit melde ich mich verbindlich für „Organisationsentwicklung: Systemisch und Agil“ an:

Seminarnummer: 2024 1520

## PERSÖNLICHE DATEN

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_ Geburtsdatum\* \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

weibl.  männl.  divers

## GEBÜHRENBESCHEID AN

mich persönlich oder  an Firma (bitte ausfüllen)

## FIRMA

Firma/Abteilung \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \*\* \_\_\_\_\_

\*) Das Geburtsdatum wird benötigt, um einen personenbezogenen Zugang zum Lernmanagementsystem der JGU zu generieren.

\*\*) Bei Zahlung durch eine Firma wird diese E-Mail-Adresse für den digitalen Versand des Gebührenbescheids benötigt.

Ich habe die Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen.

Mit der Speicherung meiner Daten zu verwaltungsorganisatorischen Zwecken bzw. zur weiteren Information bin ich einverstanden. Bitte beachten Sie, dass wir Ihre persönlichen Daten (Bankverbindung, Adresse) zur Überprüfung an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse zurücksenden.

Sollten Sie keine weiteren kostenlosen Informationen (wie z. B. das neue Programmheft, Newsletter...) von uns erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte formlos mit.

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

## LASTSCHRIFT

Bitte das Formular zur Einzugsermächtigung auf der nächsten Seite verwenden.





Bitte senden Sie dieses SEPA-Lastschriftmandat ausgefüllt und unterschrieben per E-Mail an info@zww.uni-mainz.de oder per Post an die folgende Adresse

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) | 55099 Mainz

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE67ZWW00000721025

SEPA-Lastschriftmandat

Mandatsreferenz: (wird vor dem Lastschrifteinzug auf dem Gebührenbescheid mitgeteilt)

Ich ermächtige die Johannes Gutenberg-Universität, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von vorgenannter Institution auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Diese Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf.

Ein Widerruf ist jederzeit per E-Mail oder Brief möglich.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber\*in)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

IBAN input grid

IBAN

BIC input grid

BIC (8 oder 11 Stellen)

Ort

Datum

Unterschrift



#### **HERAUSGEBER:**

Der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

#### **VERANTWORTLICH:**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung  
55099 Mainz

Telefon: +49 6131 39 24 11 8

Fax: +49 6131 39 24 71 4

E-Mail: [info@zww.uni-mainz.de](mailto:info@zww.uni-mainz.de)

Redaktion: Dr. Beate Hörr

Entwurf und Gestaltung: Marina Ruggero M. A.

Cover Foto: ©Coloures-Pic - stock.adobe.com



[www.zww.uni-mainz.de](http://www.zww.uni-mainz.de)

[www.facebook.com/zww.mainz](https://www.facebook.com/zww.mainz)